FondsFibel

für Stiftungen und NPOs – Damit NPOs Fonds verstehen

2021

Analysierte Stiftungseignung
FondsFibel für Stiftungen & NPOs
2021
powered by

FVM Stiftungsfonds S

- ✓ Mischfonds mit 70 zu 30 Basis-Allokation
- ✓ Kombiniert aktiven und passiven Anlagestil
- ✓ Rebalancing als fester Teil des Anlageprozesses
- ✓ sehr gut planbare Ausschüttungen
- ✓ eigener ESG-Kodex

www.fondsfibel.de

FVM Stiftungsfonds S

ISIN: DE000A1110H8 – www.freiburger-vm.de

Konzept

Der FVM Stiftungsfonds ist das neuste Mitglied im FondsFibel-Club der 25. Das Sondervermögen wurde bereits im November 2014 aufgelegt, initiiert auch von der Stiftung Kolleg St. Blasien. Jüngst fand jedoch ein umfassender Umbau der Anlagestrategie statt, das systembasierte Grundgerüst einer 70zu30-Aufteilung blieb hiervon aber unberührt. Einmal wurde in die 70% Anleihequote ein Anteil Gold mit aufgenommen, zum anderen wurden die Positionierungen auf der Rentenseite insgesamt gestrafft, wodurch bspw. Spielräume im Bereich globaler Rentenengagements etwa über Fonds besser genutzt werden können. Auf der Aktienseite wurde eine grob hälftige Zweiteilung vorgenommen. Aktiv werden einzelne Dividendentitel und Wachstumswerte ins Portfolio genommen, passiv (also über ETFs) werden Indizes in Europa, Nordamerika und Asien allokiert. Bei der Auswahl der Einzeltitel gelten strenge Kriterien (Dividendenrendite, Cashflow-Wachstum, Ausschüttungsquote). Wichtig zu wissen aus Stiftungssicht: Die Ausschüttungsgüte wird künftig durch die neuen „Dividendenbringer" (=Wachstumsaktien, reife Tech mit stetigem Cashflow) konserviert werden, (für uns der Grund, diesen Stiftungsfonds aufzunehmen), dazu wird das Nachhaltigkeitsprofil stetig geschärft (siehe Kommentar).

Faktencheck

AUSSCHÜTTUNG
letzte 3 Jahre
1,3% p.a.

TERMIN
der Ausschüttung
1x jährlich,
im November

MAX. RÜCKSCHLAG
letzte 5 Jahre
-12,3%
(Corona-Crash)

WERTENTWICKLUNG
letzte 3 Jahre
+3,24% p.a.

REPORTING
ausführl. Factsheet
Präsentation

KOSTEN
TER per 30.06.2021
1,19%

Kommentar

Wir haben uns mit Claus Walter, dem Geschäftsführer der Freiburger Vermögen, intensiv über die jüngsten „Umbaumaßnahmen" im Fonds ausgetauscht. Der Fonds kann als einer der ersten Stiftungsfonds gelten, den Stiftungen nicht nur aus dem Ausschüttungsargument heraus kaufen können, sondern auch weil er Wertzuwachsbausteine höher gewichtet (die Stiftungsrechtsreform lässt grüßen). Dazu dürfte das Portfolio stetig einen nachhaltigeren Fußabdruck erhalten, da die Positionierungen stets darauf hin geprüft werden, ob eine aus Nachhaltigkeitsaspekten heraus bessere Alternative zum bisherigen Investment verfügbar ist. ESG wird beim FVM Stiftungsfonds folglich evolutiv interpretiert, was Stiftungen entgegenkommen wird, die sich auf einem ähnlichen Weg befinden. Die jüngste Wertentwicklung überzeugt dazu, könnte bereits erste Früchte der Neuausrichtung tragen.

(Ansprechpartner für Stiftungen & NPOs:
Claus Walter, Geschäftsführer, walter@freiburger-vm.de)

Stärken & Schwächen

Stärken: ausschüttungsstabil, ausschüttungsorientiert; Ausschüttungsreserve ist vorhanden, Stiftungsfonds-Beirat stimmt hierüber mit ab +++ aktive und den aktuellen Gegebenheiten aktiv begegnende Anlagepolitik auf Basis der festen 70-zu-30-Allokation +++ Portfolio verzichtet auf Experimente, d.h. Fokus auf Standardaktien (Aktienseite) und großen Emittenten (Rentenseite) +++ sehr gute Informationspolitik, hohe Portfolio-Transparenz +++ für den Fonds existiert eine S+-Tranche, speziell für steuerbegünstigte Anleger (=Stiftungen), in der ISIN DE000A2H5XR0 +++ eigener ESG-Kodex = eigenes ESG-Verständnis, das Ausdruck im Fonds finden wird +++ fair gepreist (allerdings: Performance-Gebühr)

Schwächen: Auch der FVM Stiftungsfonds kommt an den AAA-Aktien nicht vorbei, also den Amazons, Apples und Alphabets dieser Welt (ABER: das sind die Dividendenstars von morgen). +++ Kein Verzicht auf Erfolgsabhängige Vergütung, dafür aber faire Grundvergütung

ESG-Check

Für den FVM Stiftungsfonds existiert ein eigener Nachhaltigkeitskodex, nach dem die Freiburger Vermögen das Portfolio ausrichtet. Die ESG-Güte dürfte damit sukzessive zulegen, sich also verbessern. Opportunitäten sollen künftig stets unter den ESG-besseren Investments gesucht werden.

Die Analysen der Fonds für den Club der 25 wurden von Tobias Karow und Stefan Preuß verfasst.